

Was bedeutet Musik für mich?



Name: Katarina Štrajtová

Klasse: 6C1

Haus: Ansembourg

Tuteur: Nadine Zangarini

Jahr: 2019-2020

Inhaltsverzeichnis

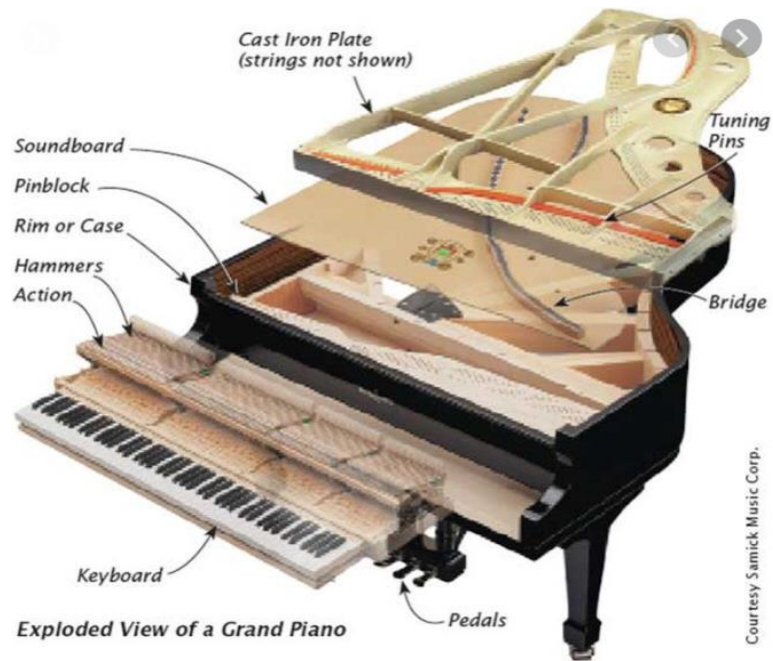
- Warum habe ich diese Thema ausgewählt?
- Geschichte vom Klavier
- Bekannte Pianisten
- Geschichte vom Cello
- Bekannte Cellisten
- Geschichte vom singen
- Bekannte Sänger(LP, Mark Forster, Michael Jackson)
- Was ist der Unterschied zwischen Cembalo und Klavier
- Conservatoire
- Schlussfolgerung
- Quellen

Warum habe ich dieses Thema ausgewählt?

Ich habe dieses Thema ausgewählt, weil ich selbst Klavier und Cello spiele und in der Zukunft möchte ich kleinen Kindern diese Instrumente beibringen. Ich habe schon ein paar Erfahrungen, denn ich habe meiner Schwester ihrer Freundin das Klavier beigebracht zu spielen. Ich spiele Klavier seit 6 Jahren und Cello spiele ich seit diesem Jahr. Ich singe seit 3 Jahren. Dort lerne ich mit meinen Lehrern neue Stücke. Ich habe dieses Thema auch noch ausgewählt, weil ich mehr über die Geschichte vom Klavier, Cello und Singen erfahren möchte.

Geschichte vom Klavier

Bartolomeo Cristofori hat das erste Tasteninstrument weiterentwickelt. Er wurde am 4 Mai 1655 in Italien geboren und starb 27 Januar 1731 in Italien. Wie ich schon erwähnt habe, hat er das erste Tasteninstrument weiterentwickelt. Er nannte das Tasteninstrument auf Deutsch „ Klavichord,“ und auf Italienisch „ gravicembalo col piano e forte,“. Bartolomeo entwickelte bis zu seinem Tod noch 20 Exemplare von dem Klavichord. Nach dem Bartolomeo Cristofori gestorben ist. Erfand ein Mann namens Silbermann ein Hammerklavier. Das ist der älteste Vorfahre vom Klavier. Das Hammerklavier entstand 1770. Man darf das Hammerklavier nicht mit dem Cembalo verwechseln. Denn das Cembalo hat komplett andere technische Eigenschaften. Im 19. Jahrhundert gab es die Möglichkeit, dass Firmen die Hammerklaviere verbessern können. Denn Bartolomeo Cristofori ließ nicht jeden an das Hammerklavier. Die Marke „ Blüthner,“ die in 1853 in Deutschland entstanden ist, hat den ästhetischen und technischen Aspekt vom Klavier entwickelt. Dank der Firma „ Blüthner,“ ist 1915 das Standardklavier entstanden, das 2,15 m lang ist 300 kg wiegt und 5 Oktaven deckt. Seit dem Jahr 1885 ist das moderne Klavier geboren. Diese Klaviere die in den Jahren entstanden hatten die verschiedensten Formen und Klänge. Damals kauften sich reiche Leute oft Klaviere um es nur so als Möbelstück zu besitzen. Am Anfang des 20. Jahrhundert verbreitete sich das Klavierspielen in vielen Ländern und Regionen. Als Silbermann das Hammerklavier erfand, wenn man dann auf die Tasten gedrückt hat, damit ein Ton rauskommt, hat es so geklungen wie, wenn Hämmer auf Bretter schlagen würden. Kurz vor 1990 ersetzte der Franzose Henri Pape die Hämmer durch Schafwollfilz. ~~Nachdem er es ersetzt hat~~ Dadurch wurde der Klang viel feiner als vorher. In derselben Epoche eroberte das Klavier die Welt. In der Hälfte vom 19. Jahrhundert entsteht die Firma „ Steinway,“ in den USA. Das Klavier zieht auch dort ein. Die bekannte Firma „ Yamaha,“ wurde 1887 geschaffen und 1900 produzierte sie Klaviere. Diese Klaviere ~~werden~~ wurden in Südkorea und in China exportiert. Im 21. Jahrhundert hat sich das Klavier an neue Technologien angepasst. Heute gibt es auch Privatunterrichte für jeden, was es damals nur für reiche Leute gab. Die Klaviere sind jetzt in ganz verschiedenen Formen. Es gibt die Standard Klaviere, die elektronischen Klaviere, die Flügel und viele mehr. Das Klavierspielen hat sich auch verändert. Im Jahr 1950 bekamen die Leute die reich waren, die Zeit hatten und die Platz hatten ein Klavier. Die normalen Menschen aus dem einfachen Volk bekamen kein Klavier. Heute findet man im Internet sogar Youtube Tutorials wie man Stücke auf dem Klavier lernen kann. Da sieht man das, das Klavier einen langen und schönen Weg zurückgelegt hat.



Was ist der Unterschied zwischen dem Cembalo und dem Klavier

Der Unterschied zwischen dem Cembalo und dem Klavier ist der, dass das Cembalo einen bisschen höheren Klang als das Klavier hat. Beim Cembalo zupfen die Hämmer die Saiten. Beim Klavier schlagen die Hämmer gegen die Saiten. Also hat das Cembalo einen komplett anderen Klang. Das Cembalo hört sich bisschen an wie die Gitarre. Das Cembalo ist ganz aus Holz. Das Klavier hingegen ist bisschen aus Holz, aber nicht ganz. Das Cembalo wird für Barock Musik gespielt. Das Klavier wird eher für Romantik Musik gespielt.



Bekannte Pianisten

Wolfgang Amadeus Mozart:

Wolfgangs zweiter Name lautet Amadeus und der Familienname lautet Mozart. Er wurde am 27. Januar 1756 in Salzburg geboren. Er reiste sehr oft und war immer gut gelaunt. Wolfgang dichtete sehr gerne in Musik und in Sprache. Er war einer von den berühmtesten Pianisten/Komponisten. Wolfgang ist am 5. Dezember 1791 gestorben. Wolfgang hat mindestens 626 Lieder komponiert. Seine berühmtesten Werke sind: „Eine kleine Nachtmusik,, , Die Zauberflöte,, und „ Die Entführung aus dem Serail,,. Mozart trat mit 5 Jahren als erstes auf einer Bühne auf. Mozart wurde 35 Jahre alt. Mir gefällt am meisten von Mozarts Werken: Der türkische Marsch und die kleine Nachtmusik,im türkischem Marsch, da machte er verschiedene Variationen, z.B am Anfang spielte er sehr langsam, dann ging es schneller und zum Schluss spielte er wieder langsamer. Bei „die kleine Nachtmusik, drückte er Gefühle aus. Wenn ein Teil spannender sein sollte, dann spielte er schnell und laut und, wenn ein Teil traurig sein sollte, dann spielte er langsam und leise. Diese Zwei Stücke sind auch eine seiner bekanntesten Lieder.



Ludwig Van Beethoven:

Ludwig Van Beethoven wurde am 15. Oder 16. 12. 1770 in Bonn geboren. Er starb am 26.03.1827 in Wien, Österreich. Beethoven ist einer der bekanntesten Komponisten. Sein bekanntestes Stück heißt „Für Elise,,. Bereits im Alter von 27 Jahren wurde Beethoven schwerhörig. Mit 48 war er komplett taub und litt unter Tinnitus. Er litt an schweren Gehörleiden, bis er 1796 ganz taub wurde und seine Kompositionen weder hören noch dirigieren konnte. Beethoven hatte ein absolutes Gehör, konnte sich also die Töne und ihren Zusammenklang im Kopf vorstellen. Beethoven wurde 56 Jahre alt.

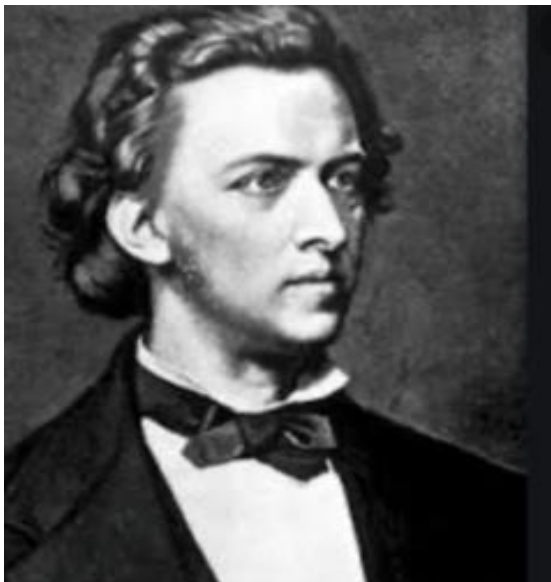
Ich habe schon Stücke vom Mozart, aber auch von Beethoven gespielt und dafür musste ich sehr viel trainieren, denn es ist nicht leicht ein Stück von ihnen zu spielen.



Frédéric Chopin:

Frédéric wurde am 22.2.1810 in Warschau geboren und starb am 17.10.1849 Paris, Frankreich. Chopin war einer der bekanntesten Pianisten und Komponisten. Das bekannteste Stück von Chopin heißt, Nocturne, Opp.9 und 15, Scherzo in B-flat minor, Op.31,,.Frédéric starb mit 39 Jahren. Sein Komponistenstil war von der polnischen Volksmusik , sowie der klassischen Tradition wie Mozart und Bach, im Stil

des Belcanto (italienische Oper). Als er 6 Jahre alt war konnte er schon Klavier spielen.Sein erstes Lied veröffentlichte er mit 7 Jahren. Er fing an aufzutreten, als er 8 Jahre alt war. Frédéric zog ~~in~~ nach Paris und war dort als exzellenter Klavierlehrer bekannt. Er studierte 3 Jahre auf dem Konservatorium in Warschau. Er trat in Polen, Deutschland, Österreich und in Paris auf. Im Jahr 1839 stellte sich heraus, dass er Tuberkulose hatte. ~~Wenn~~ Als er wieder gesund aus dieser Krankheit wurde, waren die 7 glücklichsten und produktivsten Jahre seines Lebens. Nach seinem Tod, wurde sein Körper vergraben, aber sein Herz wurde rausgenommen und in die Kirche in Warschau neben seinen Geburtsplatz hingelegt.



Robert Schumann:

Robert Alexander Schumann wurde am 8.6.1810 in Sachsen, Deutschland geboren und er starb am 29.7.1856 in Bonn, Deutschland. Robert Schumann war einer der bekanntesten Pianisten und Komponisten der Romantik. Robert war der Ehemann von Clara Schumann. Er starb mit 46 Jahren. Seine bekanntesten Lieder schrieb er für seine Frau. Eines davon hieß „Konzertstück, Op.86,“. Er fing mit 6 Jahren an Klavier zu studieren. Im Jahr 1828 unter dem Druck seiner Familie, fing er an an einer Universität in Leipzig Jura zu studieren. Robert konzentrierte sich trotzdem auf die Musik und sein Lehrer hieß Friedrich Wieck. Dort traf er auch Clara und verliebte sich in sie. Der Lehrer wusste, dass er ein großes Talent hatte, aber er war sich nicht sicher, ob er dafür hart genug arbeiten könnte.



Clara Schumann:

Clara Josephine Schumann wurde am 13.9.1819 in Sachsen, in Deutschland geboren und starb am 20.5.1896 in Frankfurt am Main, in Deutschland. Clara war eine der bekanntesten Pianistinnen und Komponistinnen von der Romantik. In der Romantik, wurden gefühlsvolle Lieder geschrieben. Man drückte seine Gefühle aus und seine Liebe zum Instrument. Ihr Vater war ein bekannter deutscher Klavierlehrer. Sie konnte auch Geige spielen und singen. Mit 13 Jahren, war sie die erste Pianistin die Stücke auswendig spielte. 1840 heiratete sie Robert Schumann. Zusammen mit Robert komponierte sie Lieder, in denen ihre Ausschnitte mehr populär waren als Roberts Ausschnitte. Clara und Robert hatten 8 Kinder. Clara Schumann wurde 76 Jahre.

Ich höre lieber Musik von Komponistinnen, denn ich finde sie mehr emotionaler und sie passt auch besser zu mir. Die Musik ist schneller und ich habe gemerkt, dass Komponistinnen Stücke öfters auf der höheren Hälfte vom Klavier spielen, dadurch kommen mehr Emotionen vor.



Bekannte Pianisten (Heute)

Hélène Grimaud:



Hélène wurde im Jahr 1969 in Aix-en-Provence geboren. Hélène entdeckte das Klavier als sie 7 war. Sie fing an Klavier in einem Konservatorium zu studieren. Als sie 13 Jahre alt war, nahm das Konservatorium in Paris sie an und als sie 16 war gewann sie ihren ersten Preis.

Ein Jahr später lud sie der Dirigent Daniel Barenboim ein, um mit dem Orchester von Paris zu spielen. Im Jahr 1987 war es der Anfang ihrer Karriere. Sie spielte fast auf der ganzen Welt mit Orchestern und Dirigenten. Seitdem hat sie Tourneen als Solo-Künstlerin und spielt auch auf Festivals. Als sie 20 war lebte sie in Florida, dann zog sie nach New York. Nach einiger Zeit lebte sie in Berlin und jetzt lebt sie in der Schweiz.

Geschichte vom Cello

Das Cello heißt mit richtigem Namen Violoncello. Die Kurzform Cello benutzte man erst im 1765. Das Cello ist ungefähr vor 450 Jahren entstanden. Das Cello ist ein Teil der Familie der Streichinstrumente (Violine, Bratsche, Cello, Gambe und Kontrabass). Früher hatte das Cello 5 oder 6 Saiten. Heute hat es jedoch nur 4 Saiten. Das Cello erfand Antonio Stradivari (1644-1737). Heute sieht das Cello fast genauso aus wie vor 400 Jahren. Früher hatte das Cello noch keinen Stachel, also konnte man es nicht auf den Boden setzen und musste es zwischen den Beinen festhalten. Im Orchester spielte das Cello nur die Begleitung von der Melodie. Die Melodie wurde von hohen Instrumenten gespielt. Mit dem Cembalo und der Orgel bildete das Cello die Bassgruppe. Im Orchester hatte das Cello mal keinen Platz in den Noten. Nach und nach wurde aus dem Cello ein Soloinstrument. Ludwig Van Beethoven erfand als erster eine eigene Stimme für das Cello. In den späteren Jahren erfand Ludwig Van Beethoven ein Stück für Solocello und das Orchester. Beethoven hat auch die Rolle vom Cello im Orchester verändert. Früher dachte man, dass das Cello von der Gambe (Viola da gamba) (Kniegeige) abstammt, was jedoch total falsch war, denn das Cello stammt von der Geige (Viola da braccio) (Armgeige) ab. Das Cello ist genau dasselbe wie die Geige -mit größeren Dimensionen. Der Bogen war oben immer ein bisschen gekrümmt bis Francois Tourte 1770 einen Bogen erfand der ganz gerade war. Hier sieht man einen Mann, der das Cello zwischen den Beinen hält.



0

N° 1. — Mersenne, 1620.



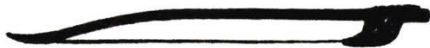
N° 2. — Kircher, 1640.



N° 3. — Castrovillari, 1660.



N° 4. — Bassani, 1680.



N° 5. — Corelli, 1700.



N° 6. — Tartini, 1740.



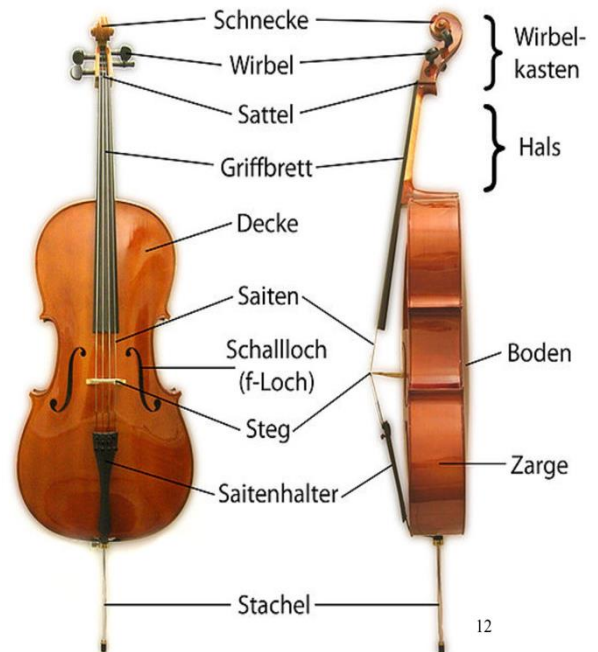
N° 7. — Cramer, 1770.



N° 8. — Viotti, 1790.



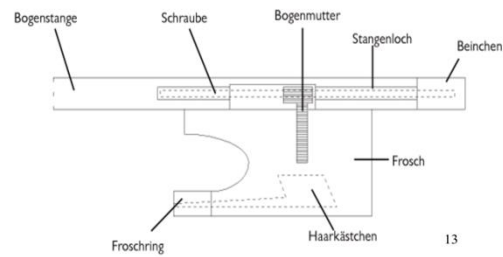
DIE EINZELNEN TEILE DES VIOLONCELLOS



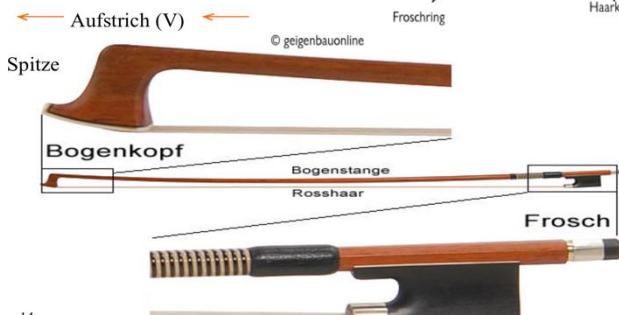
12

Hier sieht man wie der Bogen sich entwickelt hat und man sieht die einzelnen Teile vom Cello.

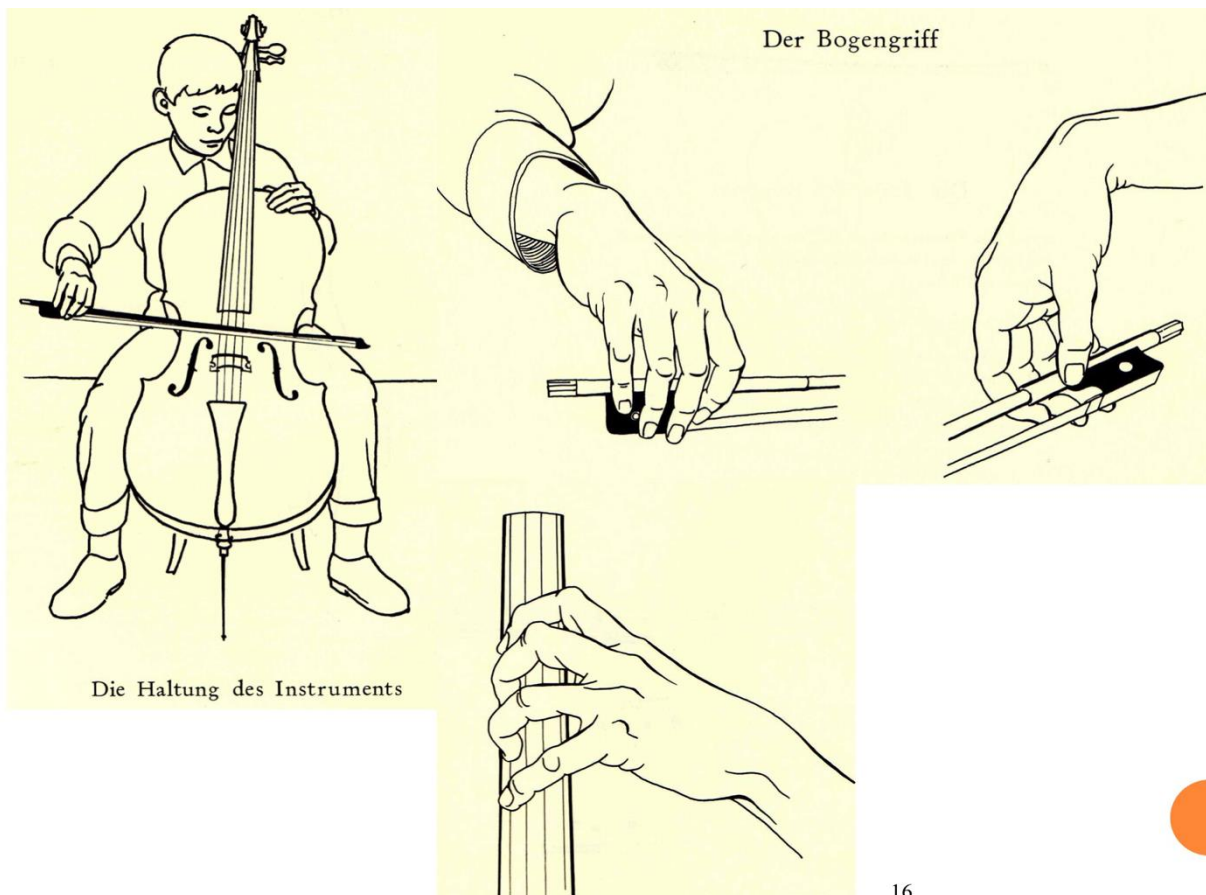
DER MODERNE CELLOBOGEN



13



14



Hier sieht man wie man das Cello halten soll.

Bekannte Cellisten

Mischa Maisky

Mischa Maisky ist einer der berühmtesten Cellisten der Gegenwart. Er wurde am 10. Januar 1948 in Riga, Lettland geboren. Heute lebt er in Waterloo bei Brüssel. Er fing mit 7 Jahren an Cello zu spielen. Nach und nach fing er an Konzerte zu spielen und gewann Wettbewerbe. Er war der einzige Schüler der bei Gregor Piatigorsky und Rostropovich gespielt hat. Maisky hat 5 Kinder. Mit seinen Kindern gründete er das Maisky-Trio indem er und seine Kinder Musikinstrumente spielen. Das Maisky-Trio tritt viel in Europa auf.



Gregor Piatigorsky

Gregor Piatigorsky ist einer der bedeutendsten Cellisten des 20. Jahrhunderts. Er wurde am 4. Juli 1903 geboren im russischen Kaiserreich geboren. Er wurde in eine jüdische Familie hineingeboren. Mit 15 hatte er große Streitigkeiten mit seinem Vater und zog deswegen aus und musste um sein Leben kämpfen. Gregor schrieb ein Buch „Mein Cello und ich und unsere Begegnung,,. Er hat einen Sohn. Im Alter von 73 Jahren starb Piatigorsky am 6. August 1976 an Krebs.



Bekannte Pianisten und Cellisten(Heute)

The Pianoguys:



The Pianoguys ist eine US Musikgruppe. Sie besteht aus dem Pianisten Jon Schmidt, dem Cellisten Steven Sharp Nelson und Videografen Paul Anderson. The Pianoguys spielen populäre Lieder nach. Dabei haben sie Begleiter oder verrückte Ideen. In manchen Videos tanzen Tänzer bei ihnen, in manchen spielen sie im Regen, oder in einem spielen sie auf einem Stück Eis in der Antarktis. Bei solchen Ideen machen sie manchmal „Behind the scenes“, Videos, was sehr interessant ist, denn normalerweise, wenn ein Klavier oder ein Cello in der Antarktis ist oder im Regen steht geht es kaputt. Sie haben schon an vielen verschiedenen Orten gespielt und sie möchten an allen 7 Orten der Weltwunder spielen. Sie haben schon auf der Chinesischen Mauer, mitten in der Wüste, in der Antarktis oder vor der Christus Statue in Rio de Janeiro gespielt. Jon Schmidt wurde in einer deutschen Familie geboren, wo er schon früh Musik studieren konnte. Als er elf Jahre alt war, begann er Lieder zu komponieren. Mit der Zeit gab er Klavierunterricht und als er 20 Jahre alt war begann er seine Solo Karriere. Er dachte, dass er mit der Musik nicht viel Geld verdienen würde, deshalb studierte er Englisch nebenbei. Die Leute hingegen überzeugten ihn immer, damit er für sie spielen würde. Er musste einen Raum mieten, damit er für die Leute spielen konnte. Das Publikum liebte ihn. Seine Familie (Frau, 5 Kinder) hatten immer genug Geld um sich Essen zu kaufen, nicht wie er es am Anfang dachte. Steven inspirierte viele Leute dazu wie man ein Instrument lieben soll. Er spielt verschiedene Instrumente. Er reiste durch die ganze Welt. Steven gewann viele

Preise als Komponist. Im Jahr 2011, kam er in die Gruppe „The Pianoguys,,. Wenn er irgendwo hinreist, dann nimmt er sein Cello immer mit. Die Leute auf dem Flughafen fragen immer in welcher Band er spielt. Er ist dann immer still, denn wieso spielt ein Cellist in der Band „The Pianoguys,,. Steven erfand Töne auf dem Cello die es vorher noch nie gab z.B der Ton der Flöte oder vom Saxofon. Auch wenn Leute zu ihm sagen, dass er sehr berühmt ist, nimmt er es nicht so ernst und er inspiriert sich von der Liebe von Gott und dankt seinen Eltern, dass sie für ihn viele Sachen geopfert haben, damit er das macht was er heute macht.

Conservatoire

Conservatoire ist ein Musikhaus, wo Kinder lernen können auf Instrumenten zu spielen. Ins Conservatoire geht man regelmäßig. Es gibt verschiedene Conservatoires in verschiedenen Regionen. Ich spiele z.B. Im Conservatoire du Nord der in Ettelbrück ist. Es gibt, aber auch noch das Conservatoire zu Diekirch, zu Luxembourg, zu Esch, Im Conservatoire kann man Instrumente spielen, singen und eventuell tanzen. Die Kinder die etwas von den drei machen wollen, müssen ein Zettel ausfüllen was man machen will. Die Rezeption schaut nach bei welchem Lehrer freie Plätze sind. Am Anfang vom Schuljahr trifft man sich mit dem Lehrer und bespricht welchen Tag man kommen könnte. Eine Stunde dauert 30 min und, wenn man länger spielt kann es auch 1 Stunde dauern. Nach gewissen Jahren wo man das Instrument spielt, hat man jedes 2. Jahr ein Examen. Wenn man das Examen besteht, kommt man ins nächste Level und, wenn man ihn nicht besteht muss man das Jahr wiederholen. Nach jedem Semester hat man ein kleines Konzert, damit man lernt vorm Publikum aufzutreten. Beim Singen habe ich noch eine extra halbe Stunde zur „Stimmbildung,, da lernt man die Technik wie man singt. Ich habe 2 Jahre in „Les enfants qui chantent,, gesungen und diese Jahr singe ich in „ Chor Aktuell,,. Insgesamt singe ich 3 Jahre. Es macht mir sehr viel Spaß, denn wir treten in verschiedenen Regionen,Ländern auf.

Geschichte vom Gesang

Bereits in der Antike wurden Theorien über die Entstehung gesungener und gesprochener Laute des Menschen aufgestellt. Die Menschen haben angefangen zu singen aus sozialen Gründen. Der Mensch mag soziale Beziehungen und dafür möchte er zu einer Gruppe gehören. Der Evolutionsforscher Charles Darwin nahm an, dass die Entstehung des Gesangs von den Vögeln abstammt. Er beobachtete, dass bei den Vögeln die guten Sänger gegenüber ihren weniger begabten Artgenossen deutliche Vorteile bei der Partnerwahl hatten. Er dachte bei den Menschen muss es auch so gewesen sein. Früher haben die Menschen oft kriegerische oder religiöse Lieder gesungen. Fast jeder glaubt, dass singen anders entstanden ist, einige glauben es sei von der Wortart entstanden die anderen glauben es sei von den Vögeln entstanden. Es gibt keine konkrete Antwort ob als erst der Gesang oder die Sprache da war. Es stellt sich dieselbe Frage wie diese: ob zuerst das Huhn oder das Ei da war.

Bekannte Sänger

LP:



Die erste Sängerin über die ich etwas schreiben werde heißt LP, mit ganzem Namen Laura Pergolizzi. Ich habe sie ausgewählt, weil sie meine Lieblingssängerin ist. Sie ist am 18.03.1981 geboren. LP ist eine US – amerikanische Sängerin mit italienischen und irischen Wurzeln. Ihr Vater arbeitete als Rechtsanwalt und ihre Mutter als Opernsängerin. Ihre Mutter ist gestorben als LP 5 Jahre alt war. Ihr Bruder arbeitet als Radiologe. Sie ist sehr bekannt in Europa. Ihr Musikstil ist Indie – Rock mit Einflüssen aus dem Pop. Sie wurde mit dem Lied „Lost on you“, bekannt, den sie 2016 veröffentlichte. LP spielt Ukulele, Gitarre und Mundharmonika. Sie schreibt auch Songs für andere Künstler. Sie hat z.B. Das Lied „Halo“, von Beyoncé geschrieben. Da sie sehr gut pfeifen kann, pfeift sie auch in vielen Musikvideos. LP's Markenzeichen sind ihre Kraushaare, ihr Pfeifen und ihre raue Stimme. Ich finde ihr Musikstil und ihren Style sehr schön. Ich finde, dass sie schöne Lieder schreibt, denn sie schreibt Lieder in denen sie ihre eigenen Erfahrungen reinbringt. Als sie noch sehr jung war, verlor sie ihre Eltern, dafür liebt sie ihre Fans und sie probiert immer alles für sie zu machen, damit sie glücklich sind. Das finde ich super.

Hier ist das Lied „Lost on you“,. In dem Lied geht es um Liebeskummer. Es geht darum, dass jemand ihr weh getan hat und sie jetzt Liebeskummer hat, aber sie die Person immer noch liebt.

Lost on You

LP

When you get older, plainer, saner
When you remember all the danger we came from
Burning like embers, falling, tender
Long before the days of no surrender
Years ago and well you know

Smoke 'em if you got 'em
'Cause it's going down
All I ever wanted was you
I'll never get to heaven
'Cause I don't know how

Let's raise a glass or two
To all the things I've lost on you
Oh oh
Tell me are they lost on you?
Oh oh
Just that you could cut me loose
Oh oh
After everything I've lost on you
Is that lost on you?
Oh oh
Is that lost on you?
Oh oh
Baby, is that lost on you?
Is that lost on you?

Wishing I could see the machinations
Understand the toil of expectations in your mind
Hold me like you never lost your patience
Tell me that you love me more than hate me all the time
And...

Mark Forster:



Ich habe Mark Forster ausgewählt, denn ich finde er schreibt sehr gute Songs und er ist mein Lieblingssänger. Mark Forster heißt mit echtem Namen „ Mark Ćwiertnia,,. Der Künstlernamen „Mark Forster „ entstand auf einer Straße. Mark ist zu einem Mann auf Besuch gegangen und am späten Abend ist er wieder nach Hause gegangen. Der Mann hat sich seinen Nachnamen nicht gemerkt und hat

ihn einfach „ Mark Forster,, genannt. Denn der Mann wohnte auf der Forsterstraße. Wenn der Mann in nächstes Mal sah hat er ihn Mark Forster genannt. Da dachte Mark, sowieso kann keiner meinen Namen schreiben und keiner kann ihn aussprechen. Mark fand den Namen schön. Ab dem Tag nannte sich Mark „ Mark Forster,,. Mark ist bei einer polnischen Mutter und bei einem deutschen Vater aufgewachsen. Er hat auch eine Schwester Natalie, der er 2016 den Song „ Natalie,, widmete. Mark kann Klavier spielen, aber tut es nicht so gern in der Öffentlichkeit. Mark wurde bekannt mit dem Lied „ Au Revoir,, den er zusammen mit Sido aufnahm. Langsam veröffentlichte er Alben. Mark Forster ist auch als Coach bei „ The Voice Kids,, dabei und ihm macht es sehr viel Spaß. Er war auch bei „Sing meinen Song,, als Gastgeber dabei. Mark Forster spricht flüssig polnisch. Mark Forsters Markenzeichen sind Baseballkappen. Er besitzt davon ungefähr über 200 Stück und zeigt sich fast nie ohne Baseballkappe in der Öffentlichkeit. Er trägt Baseballkappen, denn er hat Haarausfall. Mark schreibt Lieder in der Richtung vom Pop. Ich mag Marks Songs, denn er benutzt schöne Wörter in seinen Songs und er schreibt über seine eigenen Erfahrungen. Wenn man sich seine Songs anhört, dann kann man auch etwas aus ihnen lernen.

194 Länder

Mark Forster

La la la la, ey!

Ich war in den Hills von L.A.
Zwischen den größten Legenden der Welt
Ich war am Hafen Marseilles
Aß den Fisch dort direkt aus der See
Ich war am Herzen Ugandas
Genoss die Wärme der Nächte Kampalas
Bin durch die Hügel gewandert
Auf dem irischen Wicklow bei Dublin

Und ich guck' schon wieder auf mein Handy
Denn mein Kopf ist bei dir
Mann, wann seh' ich dich endlich?
Ich schick' 'n Herz in Rot zu dir

Es gibt hundertvierundneunzig Länder, ich will jedes davon sehen
Sechseinhalb Tausend Sprachen, ich versuch' sie zu verstehen
Die ganze Welt voll Abenteuer, will so viel wie's geht erleben
Aber dich, Baby, dich, nur dich, gib't's halt einmal für mich

Ich trank Wein in Florenz
Unter den Bäumen der Toskana
Mann, ich war feiern in Krakau
Und bin fast...

Das ist das Lied „194 Länder,,. In dem Lied geht es um die Welt, dass er in alle Länder reisen will und, dass er in einigen Ländern neue Künstler kennengelernt hat und mit ihnen Lieder aufgenommen hat.

Michael Jackson:



Ich habe Michael Jackson ausgewählt, denn er ist der „King of Pop“, und er war mein Lieblingssänger. Michael ist das 8. Kind von 10 Kindern. Seine Kindheit war nicht so schön, denn als seine Eltern rausfanden, dass er super singen kann, musste er den ganzen Tag lang üben und konnte nicht spielen. Er hat jeden Morgen geweint, weil die anderen Kinder draussen gespielt haben und er musste drinnen üben. Als er klein war spielte er in der Band „The Jackson 5“, mit die aus seinen Brüdern :Jermaine, Tito, Marlon, Randy, Jackie und Michael bestand. In seiner Jugend, drehte er eine Werbung für Pepsi und als er es auf einem Konzert spielte, fiel ein Licht auf sein Kopf und sein Kopf fing an zu brennen. Sein Gesicht war auch auf dem 2. Grad verbrannt. Deswegen hatte er viele Schönheitsoperationen. Als Michael erwachsen wurde, bildete er eine Solokarriere. Er spielte, aber noch immer in „The Jackson 5“,. Am Anfang seiner Karriere veröffentlichte er Songs im Disco-Stil wie „Don ´t stop til you get enough“,. Dann hat Michael bei den Dreharbeiten von „Thriller“, einen sehr guten Produzenten gefunden und mit dem hat er dann fast alle anderen Songs geschrieben und produziert. Als Michael erwachsen war, gründete er „Neverland Ranch“,. Das ist ein Park mit Karussells und wo viele Figuren aus Geschichten standen. Er gründete diesen Park, denn er hatte keine Kindheit und als er groß war, war er noch kindisch, denn er konnte in seiner Kindheit nicht spielen. Den Neverland Ranch besuchten viele Kinder mit denen Michael spielte, wenn er da

war. In einem Interview mit Oprah Winfrey erzählte Michael, dass er Vtiligo hat und deswegen seine Haut immer heller wird. Michael hat 3 Kinder: Michael Joseph Jackson Jr., Paris Michael Katherine Jackson, Prince Michael Jackson II. Michael starb an einer Überdosis von Medikamenten im Alter von 50 Jahren. Ich finde Michaels Lieder schön, denn seine Songs machen einen froh. Er erzählt in seinen Songs kleine Geschichten und er hat schöne Videoclips. Auch nach dem Tod von Michael steht er auf der Nummer eins von den meist verkauften Alben der Welt.

Earth Song

Michael Jackson

What about sunrise
What about rain
What about all the things that you said
We were to gain
What about killing fields
Is there a time
What about all the things
That you said were yours and mine

Did you ever stop to notice
All the blood we've shed before
Did you ever stop to notice
This crying Earth, these weeping shores

Aah, ooh

What have we done to the world
Look what we've done
What about all the peace
That you pledge your only son

What about flowering fields
Is there a time
What about all the dreams
That you said was yours and mine

Did you ever stop to notice
All the children dead from war
Did you ever stop to notice
This crying earth, these weeping shores

Aah, ooh
Aah, ooh

Hier ist das Lied „Earth song,“. In dem Lied geht es um die Erde, dass man sich mehr um sie kümmern sollte. Er beschreibt in dem Lied was wir schon Böses der Erde angetan haben.

Was bedeutet Musik für mich?

Musik ist eine Sprache , die jeder verstehen kann und Musik verbindet uns alle. Musik ist eine Art Medikament. Für jeden ist Musik etwas anderes. Für mich bedeutet Musik viel. Wenn ich traurig bin, dann höre ich Musik von meiner Lieblingssängerin und das macht mich glücklich. Wenn ich Musik höre, kann ich alles viel schneller machen. Daher höre ich sehr oft Musik z.B. Beim Aufräumen, beim Turnen, beim Malen, beim Hausaufgaben machen. Ich könnte mir nicht vorstellen ein ganzes Leben lang ohne Musik zu leben. Für jede Singstunde, wo sie uns die richtige Lerntechnik fürs Singen beibringen, sowie auch für jede Klavier und Cello Stunde freue ich mich sehr. Am Anfang ist es sehr schwer am Klavier mit jeder Hand etwas anderes zu spielen oder einen richtigen Ton auf dem Cello zu spielen, es fordert viel Übung. Immer wenn wir ein geplantes Konzert haben und es, dann ausfällt bin ich sehr traurig. Aber, wenn wir ein Konzert haben und die Leute uns applaudieren, bin ich froh und ich weiß, dass sie auch froh sind. Sowie die Leute spielen merkt man wie die Leute gerade sind(wütend, froh, traurig, nervös).

Quellen

<https://www.superprof.de/blog/klavier-geschichte/>
[https://en.m.wikipedia.org/wiki/LP_\(singer\)](https://en.m.wikipedia.org/wiki/LP_(singer))
https://de.m.wikipedia.org/wiki/Mark_Forster
https://en.m.wikipedia.org/wiki/Michael_Jackson
<https://www.junge-klassik.de/de/entdecken/entdeckt-die-instrumente/streichinstrumente/geschichte-des-cello/>
www.in-kb.de
www.geboren.am
www.dw.com
www.geboren.am
www.planet-wissen.de

https://de.wikipedia.org/wiki/The_Piano_Guys
www.thepianoguys.com
www.helenegrimaud.com
www.biography.com
https://de.wikipedia.org/wiki/H  l  ne_Grimaud